

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Preis du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren in den Monaten Oktober und November 1907/1906. — Importation et exportation des principales marchandises pendant les mois d'octobre et novembre 1907/1906. — Europäische-Amerikanische Zucker-Statistik. — Die internationale Eisen- und Stahlindustrie. — Geldmarkt. — Zollwesen des Auslands.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1907. 17. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Spreadico & Pajetta**, Bauunternehmung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1907, pag. 1983) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau de Delémont.

17 janvier. La société en nom collectif **B. Boéchat et fils**, imprimerie, à Delémont (F. o. s. du c. du 29 août 1904, n° 334, page 1333), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite **«Boéchat et Cie»**.

1^o Bertrand Schnetz, rédacteur, de Rüttenen (Soleure); 2^o Charles Schenk, rédacteur, d'Eggwil (Berne); 3^o Albert Boéchat, imprimeur, de Miécourt (Berne), et 4^o Berthe Boéchat née Berguer, de Miécourt (Berne), tous domiciliés à Delémont, ont constitué à Delémont, sous la raison **«Boéchat et Cie»**, une société en commandite, commencée le 1^{er} janvier 1908 et repris l'actif et le passif de la société en nom collectif **«B. Boéchat et fils»**, laquelle est radiée. Bertrand Schnetz, Charles Schenk et Albert Boéchat sont associés indéfiniment responsables; Berthe Boéchat née Berguer est commanditaire pour une commandite de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000). Genre de commerce: Imprimerie commerciale, fabrique de registres et édition de journaux. Bureaux: Rue des Moulins n° 4.

Bureau Fraubrunnen.

17. Januar. Die Brennereigenossenschaft **Fraubrunnen-Jegenstorf** mit Sitz in Grafenried (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1895, pag. 139, und Nr. 72 vom 2. März 1901, pag. 285) hat in ihrer am 22. September 1907 abgehaltenen Generalversammlung am Platze des verstorbenen Vorstandsmitgliedes **Job. Rud. Marti**, Wirt in Fraubrunnen, mit Amtsdauer bis 1. Juli 1908, in den Vorstand gewählt: **Jakob Messer**, Johannesen sel., von Zauggenried, Müllermeister in Fraubrunnen, geb. 1860.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 8. Januar. Die Firma **Jos. Portmann** (Spezereihandlung) in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 125 vom 20. Oktober 1883, pag. 936) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **A. Portmann-Koch** in Escholzmatt ist **Anton Portmann-Koch**, von und in Escholzmatt. Die Firma hat mit 1. Oktober 1907 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Jos. Portmann** übernommen. Spezereihandlung, Tuchhandel, Damenkonfektion und Pelzwaren.

8. Januar. **Silvio Biasca**, von Caslano, und **Josef Pagello**, von Lobbi, beide in Luzern, haben unter der Firma **S. Biasca & Pagello** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. März 1907 begonnen hat. Gips- und Zementgeschäft. Kunststeinfabrik. Güterstrasse.

8. Januar. Die Firma **Ludwig Meyer** in Reiden (S. H. A. B. Nr. 227 vom 12. August 1896, pag. 935) erteilt Prokura an **Ludwig Meyer**, Sohn, von Triengen, in Reiden.

9. Januar. Die Firma **Seb. Bucher**, Gasthof zum Löwen, in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 217 vom 3. August 1896, pag. 895) ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes des Inhabers erloschen.

9. Januar. Wasserversorgung **Escholzmatt** in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 217 vom 3. August 1896, pag. 895, und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 19. Juni 1906 wurde an Stelle des verstorbenen **Jos. Glatzmann** als Präsident gewählt: **Jos. Stüder-Meyer**, von und in Escholzmatt.

9. Januar. Die Firma **Portmann-Vogel** in Escholzmatt, Steingut-, Glas- und Spezereiwaren (S. H. A. B. Nr. 124 vom 13. Oktober 1883, pag. 930) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Portmann-Vogel** in Escholzmatt ist **Frau Witwe Marie Portmann** geb. Vogel, von und in Escholzmatt. Dieselbe hat mit dem Tode ihres Mannes Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Portmann-Vogel»** übernommen. Steingut und Spezereiwaren.

9. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Kisereigenossenschaft Bramegg** mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 330 vom 4. August 1906, pag. 1317) aus ihrer Generalversammlung vom 12. Dezember 1907 ihren Vorstand neu bestellt und besteht derselbe nun wie folgt: Präsident ist **Johann Josef Achermann**, von Schüpfheim; Aktuar der bisherige **Josef Löttscher**, von Entlebuch; Kassier: **Josef Brun**, von Entlebuch; alle in Entlebuch.

9. Januar. Landwirtschaftliche Genossenschaft **Grosswangen** mit Sitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 395 vom 17. Oktober 1904, pag. 1577,

und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 14. April 1907 wurden folgende Änderungen im Vorstand getroffen: An Stelle des verstorbenen **Jos. Huber** wird gewählt **Franz Huber**, von und in Grosswangen.

10. Januar. Unter dem Namen **Genossenschaft der Schweizer Schreinermeister- und Möbelfabrikanten**, Sektion Sursee, **Willisau** und Umgebung bildete sich am 25. März 1907 mit Sitz in Triengen auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der Wahrung der Berufsinteressen aller Art und Förderung eines loyalen Verhaltens der Mitglieder unter sich im Konkurrenzkampfe. Mitglied kann jeder in Sursee, Willisau und Umgebung niedergelassene Schreiner- und Zimmermeister oder einer verwandten Berufsgruppe angehörnde Meister werden, der sich beim Präsidenten schriftlich angemeldet hat, durch die Genossenschaftsversammlung aufgenommen wurde und sich zur Haltung der Statuten schriftlich erklärt hat. Jedes neuereitretende Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 3 und einen Jahresbeitrag von Fr. 4 zu leisten, der jedoch nach Bedürfnis erhöht werden kann. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann jederzeit nur auf 31. Dezember, d. h. Ende des Geschäftsjahres erfolgen und muss zwei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt sein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und ist die persönliche und solidarische Haftbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn wird nicht heabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Geschäftskommission. Der aus neun Mitgliedern bestehende Vorstand leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen, und führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist **Job. Häfiker**, von Büron, in Triengen; Vizepräsident zugleich Kassier: **Jos. Helfenstein**, von und in Sempach; Aktuar: **Gottlieb Kaufmann**, von Willhof, in Sursee. Beisitzer sind: **Anton Ambühl**, von und in Dagmersellen; **Adolf Meier**, von und in Sursee; **Theodor Nick**, von Büron, in Winikon; **Job. Bucher**, von Schötz, in Nebikon; **Jakob Willisegger**, von Langnau, in Schötz; **Ignaz Zwimpfer**, von Oberkirch, in Willisau.

10. Januar. Inhaber der Firma **J. J. Steffen** in Escholzmatt ist **Johann Josef Steffen**, von Hasle (Luzern), in Escholzmatt-Betrieb des Hotels und Pension zum Löwen, nebst Wirtschaft.

10. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Siegwart, Schmidor, Schmidiger & Cie.** in Fühli (S. H. A. B. Nr. 217 vom 3. Juni 1903, pag. 866) ändert ihre Firma ab in **Siegwart & Cie.**

11. Januar. Aktiengesellschaft der **Möbel- und Parquetfabrik von Robert Zemp** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 375 vom 21. Oktober 1902, pag. 1497, und dortige Verweisungen). Die Firma erteilt Prokura an **Jos. Zemp-Räber**, von Entlebuch, in Luzern.

11. Januar. Die Firma **Rud. Hägi** in Littau (Spezereihandlung und Wirtschaft) (S. H. A. B. Nr. 191 vom 26. September 1891, pag. 775) ist infolge Vermietung des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Sidler & Cie.** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 261 vom 21. Oktober 1907, pag. 1810, und dortige Verweisung) erteilt Kollektivprokura mit je einem der bisherigen Prokuristen an **Hermann Lorleberg-Sidler**, von und in Luzern.

13. Januar. Die Firma **Ernst & P. Nieriker** in Zürich hat ihre Zweigniederlassung in Luzern (Zigarren, Zigaretten und Tabak) (S. H. A. B. Nr. 285 vom 8. September 1899, pag. 1147) aufgegeben und ist dabei die bez. Firma erloschen.

15. Januar. Unter der Firma **Wirt-Genossenschafts-Brauerei „Gütsch“** bildet sich in Luzern eine Genossenschaft zum Zwecke des Ankaufs und Betriebes der Brauerei **Gütsch** und der Versorgung ihrer Mitglieder mit gutem Bier event. auch noch mit andern Bedarfsartikeln. Die Statuten sind am 8. November 1907 festgesetzt worden und ist die Dauer der Genossenschaft unbeschränkt. Mitglied kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende konzeSSIONierte Wirt werden; auch Frauen, die eignen Rechten sind, können Mitglieder sein. Jedes Mitglied ist verpflichtet, beim Eintritt mindestens einen Anteilschein von Fr. 500 zu zeichnen. Diese Anteilscheine sind keine direkten Forderungen an der Genossenschaft, sondern Kommandit-Summen gleichgestellt. Der Eintritt kann jederzeit durch schriftliche Anmeldung beim Verwaltungsrat und durch Aufnahme in geheimer Abstimmung erfolgen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Bierbedarf, soweit möglich, mindestens aber zur Hälfte, soweit es schweizerisches Bier betrifft, für seine Wirtschaft und weitere Kunden ausschliesslich von der Genossenschaftsbrauerei zu beziehen. Später eintretende Mitglieder haben ein vom Verwaltungsrat zu bestimmendes Eintrittsgeld zu entrichten. Weitere Beiträge sind nicht zu leisten. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig 6 Monate vor 30. September durch eingeschriebenen Brief an den Verwaltungsrat, erstmals aber nicht vor 30. September 1910, ferner durch Ausschluss und Tod. Die Erben von verstorbenen Mitgliedern können, sofern sie die Wirtschaft weiterführen, Mitglieder sein und kann der oder die Anteilscheine auf dieselben übertragen werden. Der Besitzer der Anteilscheine kann dieselben nicht künden, dagegen ist die Genossenschaft verpflichtet, bei freiwilligem Austritt, Tod oder Ausschluss des Genossenschafters dessen Anteilscheine mit dem zwanzigfachen Betrag der letzten dreijährigen Durchschnittsdividende auf 31. Dezember auszusahlen; jedoch unter Abzug der gegenüber der Genossenschaft für Bierbezüge oder sonstige Verbindlichkeiten entstandenen Forderungen. Im Falle sich durch die Rückzahlungspflicht das Anteilscheinkapital auf $\frac{1}{4}$ des bez. Bestandes im letzten Geschäftsjahre reduzieren würde, ist der Verwaltungsrat berechtigt und verpflichtet, die bez. Zahlungen zu sistieren und eine Generalversammlung einzuberufen; diese ist berechtigt, die Auszahlungen auf unbestimmte Zeit zu verschieben. Freiwillig Ausgetretene, sowie Ausgeschlossene oder gestorbene Mitglieder oder deren

Rechtsnachfolger verlieren nach Ausbezahlung ihres Anspruches an den von ihnen eingezahlten Anteilscheinen alle und jede Rechte am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und ist die persönliche und solidarische Haftung der Mitglieder ausgeschlossen. Aus dem nach Deckung der jährlichen Betriebsausgaben und Abschreibungen verbleibenden Reingewinn sind 15% auf Gebäude- und Maschinenkonto abzuschreiben und 5% in den Reservefonds einzulegen, bis derselbe auf Fr. 150,000 angewachsen ist. Der noch bleibende Reingewinn von 80% wird zur Hälfte an die Besitzer der Anteilscheine ausbezahlt bis die bez. Superdividende 6% ausmacht; die weitere Hälfte als Bierbezugsdividende im Verhältnis des Konsums jedes Einzelnen und zwar solange dieselbe nicht mehr wie 12% ausmacht. Sollte sich über die Anteilscheinsdividende von 6 und die Bierbezugsdividende von 12% noch ein Überschuss ergeben, so wird hiervon 50% unter die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Betriebskommission, Direktor und Braumeister, sowie die Angestellten und Arbeiter gemäss Spezialreglement verteilt. Die weiteren 50% verbleiben zur Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus 5 bis 15 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat und die aus demselben hervorgehende Betriebskommission von 3–5 Mitgliedern. Der Präsident oder Vizepräsident der Betriebskommission führt mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung namens der Genossenschaft die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Benedikt Kung, von Hasle, in Luzern. Die weiteren Mitglieder sind: Joh. Marbach, von Triengen, in Sursee; Michael Rast, von Ebikon, in Inwil; Joh. Willmann, von Gunzwil, in Münster; Emil Enzmann, von Flüeli, in Schüpfheim; Jos. Stadelmann, von und in Escholzmatt; Joh. Georg Estermann, von Römerswil, in Hitzkirch; Arnold Bucher, von Kerns, in Sarnen; Ignaz Anderhalden, von und in Sarnen. Die ersten drei sind zugleich Mitglieder der Betriebskommission, wovon Kung Präsident; Marbach Vizepräsident, und Rast Aktuar. Direktor ist Joh. Huber, von Grosswangen, in Luzern, der mit dem Präsidenten oder einem andern Mitglied der Betriebskommission in kollektiver Zeichnung per Prokura die verbindliche Unterschrift führt. Geschäftslokal: Brauerei Gütsch, Baselstrasse 78.

16. Januar. Unter dem Namen Vereinigung zentralschweiz. Düngerhandelsfirmen gründet sich mit Sitz in Luzern auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der Wahrung der gemeinsamen Interessen des Düngerhandels. Die Statuten sind am 1. Juni 1907 festgestellt worden. Mitglied kann werden, wer in der Zentralschweiz domicilierter Düngerbändler, oder deren Firma bei der schweizerischen Kontrollstation eingetragen ist. Das Mitglied muss in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und Aufnahme durch die Genossenschaftsversammlung, durch mindestens 2/3 Stimmen der Anwesenden. Das Mitglied bezahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 5, überdies den jeweiligen von der Generalversammlung zu bestimmenden Jahresbeitrag. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, der mindestens 6 Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden muss, ferner durch Ausschluss und Tod. Austrittende resp. Ausgeschlossene, sowie die Erben eines verstorbenen Mitgliedes haben kein Anrecht an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung und 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; derselbe vertritt die Genossenschaft nach aussen, und führt die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben der Präsident oder Vizepräsident in kollektiver Zeichnung mit dem Aktuar oder dessen Stellvertreter. Präsident ist Franz Josef Achermann, von und in Sursee; Vizepräsident und zugleich Kassier ist Oskar Amrhy, von Luzern, in Wolhusen; Aktuar ist Gotthard Walthert, von und in Willisau-Stadt; Aktuar-Stellvertreter und zugleich erster Beisitzer ist Ludwig Walker, von und in Schattorf; zweiter Beisitzer ist Adolf Scherer, von Schüpfheim, in Wolhusen-Markt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 17. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft Erben Jakob Kaiser in Samaden (S. H. A. B. vom 13. Dezember 1895) ist der Gesellschafter Otto Kaiser infolge Ablebens ausgeschieden.

17. Januar. Inhaber der Firma G. Meuli-Barblan in Scharans, welche am 4. März 1903 entstanden ist, ist Gaudenz Meuli-Barblan, von Scharans, wohnhaft in Scharans. Natur des Geschäftes: Gemischte Warenhandlung.

17. Januar. Die Firma Caspar Stiffler in Pontresina, Metzgerei (S. H. A. B. Nr. 240 vom 24. Juni 1902, pag. 957) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

17. Januar. Die Firma Gebhard Näscher in Chur, Baugeschäft, Zementwarenfabrikation und Baumaterialienhandlung (S. H. A. B. Nr. 128 vom 28. März 1904, pag. 510) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Januar. Die Firma Claudio Saratz in Pontresina (S. H. A. B. vom 20. Mai 1891) verzeigt als Geschäftslokal nummehr auch: Palace Hotel.

17. Januar. Die Firma Christ. Henschen in Jenaz, Gerberei (S. H. A. B. vom 10. September 1896, pag. 1042), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Januar. Die Genossenschaft Consumverein Ems in Ems (S. H. A. B. vom 24. Oktober 1896 und Hinweisen) hat in der Generalversammlung vom 19. November 1907 den Verwaltungsrat neu bestellt wie folgt: Präsident: Thomas Rageth; Vizepräsident: Thomas Zarn, und Beisitzer: Baptist Crufer; alle wohnhaft in Ems.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1908. 16. Januar. Die Firma E. Bircher-Walter in Aarau (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. April 1905, pag. 665) hat die Holz- und Kohlenhandlung aufgegeben und betreibt nummehr: Kopierbureau, Agentur und Kommissionsgeschäft.

Bezirk Baden.

16. Januar. Die Firma Rudolf Lehmann in Birmenstorf (S. H. A. B. Nr. 325 vom 24. September 1901, pag. 1297) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Adolf Lehmann und Rudolf Lehmann, beide von Zofingen, in Birmenstorf haben unter der Firma A. & R. Lehmann in Birmenstorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1907 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rudolf Lehmann» übernimmt. Natur des Geschäftes: Mülerei. Geschäftslokal: Haus Nr. 190.

Bezirk Laufenburg.

15. Januar. Unter der Firma Elektra Wölflinswil hat sich mit dem Sitze in Wölflinswil eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die Einführung des elektrischen Betriebes der Posamentenstühle, des elektrischen Lichtes, die Förderung des Gewerbes überhaupt, sowie die Vertretung der Interessen der Kraftkonsumenten bezweckt. Die Statuten sind am 28. Februar 1907 fest-

gestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner und Einwohnerinnen, wie die Einwohnergemeinde und Korporationen werden. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied nach vorausgegangen dreimonatlicher Kündigung auf den Schluss des Geschäftsjahres zu. Der Austritt ist schriftlich dem Präsidenten anzuzeigen. Der Austrittende verliert jeden Anteil auf das Gesellschaftsvermögen, hat seine Hausinstallationen und Motoren vollständig zu bezahlen und muss überdies eine Austrittstaxe von Fr. 250 entrichten. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Die Erben oder Uebernehmer einer Installation treten an Stelle des Verstorbenen. Wer nach beendigter Bauzeit als Mitglied eintritt, bezahlt eine Eintrittstaxe von Fr. 10. Weitere Entschädigungsfordernungen behält sich die Generalversammlung von Jahr zu Jahr vor. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Rechnungscommission. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Adolf Stöckli, Pfarrer, von Besenbüren; Vizepräsident ist Josef Fricker, Friedensrichter, von Wölflinswil; Aktuar ist Martin Adolf Fricker, Lehrer, von Oberhof; Aktuar-Stellvertreter ist Josef Reimann, Fertigungsaktuar, von Wölflinswil; Beisitzer sind: Kaspar Reimann, Vizeammann, von Wölflinswil, Moritz Herzog, Einziger, von Wölflinswil, Josef Reimann, Pesamenter, von Wölflinswil; alle in Wölflinswil.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1908. 15. gennaio. Sotto la ragione sociale Società cooperativa di consumo Sementina si è costituita a Sementina una associazione avente per scopo la vendita di generi alimentari, vino ed articoli di frequente consumo. Gli statuti portano la data del 5 gennaio 1908. Potranno essere ammessi quali membri dell'associazione tutti gli operai ceramisti ed i cittadini di Sementina e Montecarasso. La qualità di socio si acquista mediante sottoscrizione di due azioni (quote), da cinque franchi ciascuna, ed il pagamento di una tassa d'entrata di cinque franchi (5). Per l'uscita degli associati valgono i disposti del Codice federale delle obbligazioni; potranno essere esclusi dall'associazione: a. coloro che fossero morosi nel pagamento delle azioni sottoscritte, o dell'imposto della merce acquistata; b. coloro che avessero costretto la società ad atti giudiziari in loro confronto; c. coloro che avessero nociuto dolosamente agli interessi della società. Il capitale sociale è costituito da un numero illimitato di quote da franchi cinque ciascuna. Gli organi dell'associazione sono: a. l'assemblea generale dei soci; b. il consiglio d'amministrazione; c. i revisori. L'associazione è rappresentata dal presidente del consiglio d'amministrazione il quale ha la firma sociale di fronte ai terzi. L'utile netto della società verrà ripartito come segue: 10% al fondo di riserva, 5% al consiglio d'amministrazione, 5% agli impiegati, 30% ad un fondo collettivo la cui destinazione sarà fissata dall'assemblea, 50% ai soci in proporzione degli acquisti fatti. Il capitale sociale è solo responsabile per le obbligazioni assunte dalla società. Resta esclusa qualsiasi responsabilità personale dei singoli associati. Il consiglio d'amministrazione è composto da: Innocente Gorlani, presidente; Francesco Reiners, Giovanni Sbrana, Costantini Primo, Giacomo Rataggi, Elvezio Pedroni, Giuseppe Pestoni, membri.

Ufficio di Biasca.

18 gennaio. La ditta «M. Neuburger, fab. mec. de faux cols et manchettes», in Biasca (F. u. s. di c. del 10 gennaio 1906, n° 12, pag. 46), modifica la ragione sociale in M. Neuburger, Mechanische Herrenwäsche Fabrik, (Fabrique mec. de Chemiserie pour hommes, (Fabbrica di camiceria per uomo).

Ufficio di Lugano.

17 gennaio. Il proprietario della ditta A. Brocca, in Lugano (F. u. s. di c. del 22 settembre 1892, 7 gennaio 1897, 20 luglio 1900, n° 259, pag. 1039), esercizio del Grand Hôtel Lugano, Grand Hôtel Metropole et Monopole, ha ceduto a datare del 1° gennaio 1908, l'esercizio del Grand Hôtel Metropole et Monopole alla ditta «Pasquale Brocca», in Lugano, la quale assume l'attivo ed il passivo riguardante l'hôtel suddetto. La ditta continua l'esercizio del Grand Hôtel Lugano.

Proprietario della ditta Pasquale Brocca, in Lugano, è Pasquale Brocca, di Angelo, di ed in Lugano. Genere di commercio: Esercizio del Grand Hôtel Metropole et Monopole. La ditta assume l'attivo ed il passivo riguardante l'hôtel sopracitato, già di proprietà della ditta «A. Brocca», e ciò a partire dal 1° gennaio 1908.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1908. 15. janvier. Le chef de la maison L^s Bruchsel, à Aigle, est Jean-Louis, fils de Jacob Bruchsel, de Mettendorf (Thurgovie), domicilié à Aigle. Genre de commerce: Tapissier, marchand de meubles. Bureaux: Rue du Collège.

Bureau d'Yverdon.

16 janvier. La raison Georges Dolder, à Yverdon, épicerie, mercerie, tabacs (F. o. s. du c. du 20 janvier 1890, page 46), est radiée pour cause de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1908. 14. janvier. La raison Marie Reber, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 16 août 1900, n° 285, page 1148), change son genre de commerce en: Vente d'articles pour malades et sanitaires.

14. janvier. Le chef de la maison J. F. Reber, à Neuchâtel, est Jules-Ferdinand Reber, de Neuchâtel, y domicilié. Genre de commerce: Bandage et orthopédie. Bureaux: Faubourg de l'Hôpital n° 1. Cette maison a été fondée le 1^{er} septembre 1907.

15. janvier. La raison Félix Wohlgrath et C^{ie} en liquidation, publicité en tous genres, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 20 novembre 1894, n° 294, page 1022), est radiée d'office ensuite du décès des liquidateurs.

15. janvier. La raison Alfred Zingg, fabrique de Salamis et Charcuterie fine, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 avril 1906, n° 179, page 714), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 15. janvier. La société en commandite A. Bory et C^{ie}, fabrication et vente des appareils générateurs d'acétylène du système «Grange et Hyvert» et de tous autres appareils producteurs d'acétylène, fournitures et accessoires pour l'installation de l'éclairage, du chauffage à l'acétylène ou au gaz, plomberie, ferblanterie, à Plainpalais, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 8 octobre 1904, page 1529, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren

in den Monaten Oktober und November 1907/1908

Bemerkungen. 1) Wo die Ausfuhr grösser ist als die Einfuhr ist dies durch fette Schrift hervorgehoben.
 2) Die Werte werden nur vierteljährlich angegeben.
 * Eine Vergleichung mit den Resultaten des Vorjahres kann nur für diejenigen Positionen gegeben werden, welche nach Inhalt dieselben geblieben sind wie im Vorjahr.

Importation et exportation des principales marchandises

pendant les mois d'octobre et novembre 1907/1908

Observations. 1^o Où l'exportation dépasse l'importation, les chiffres sont imprimés en caractères gras.
 2^o Les valeurs ne sont communiquées que trimestriellement.
 * Une comparaison avec les résultats de l'année écoulée n'est possible que pour les rubriques comprenant les mêmes articles que l'année passée.

Gebrauchs- tarif Zollfrage	Gattung der Ware	Einfuhr — Importation				Ausfuhr — Exportation				Nature de la marchandise
		Oktober — Octobre		November — Novembre		Oktober — Octobre		November — Novembre		
		1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	
	Nahrungs- und Genussmittel	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	
1	Weizen	513,754	411,285	571,302	456,308	204	59	181	31	Comestibles, boissons, tabacs
3	Hafer	171,936	115,657	179,276	155,536	14	13	49	40	Froment
4	Gerste	40,795	39,694	34,133	43,688	1	1	—	—	Avoine
5	Reis in Hülzen etc.	8,324	7,310	14,061	7,277	—	—	—	—	Orge
7	Mais	56,408	66,351	56,379	76,985	38	33	—	31	Riz dans sa balle, etc.
12	Reis geschält, Bruchreis	3,590	6,579	5,589	5,039	609	944	262	1,387	Mais
13	Hartweizengries	17,949	18,079	18,745	17,057	2	—	—	2	Riz décortiqué, brisures de riz
15	Malz	25,335	23,127	34,956	39,313	—	—	—	—	Semoule de blé dur
16	Mehl aus Getreide etc.: in Säcken etc.	41,100	46,717	47,041	44,913	733	679	273	523	Malt
19	Kindermehl	28	6	41	26	864	1,025	916	1,136	Farine de céréales, etc.: en sacs, etc.
23	Obst, frisch, offen	17,461	1,747	7,669	262	194,080	569,017	41,185	36,444	Farine alimentaire
	Obst, frisch, verpackt:									Fruits frais, à découvert
24a	— Äpfel, Birnen, Aprikosen	3,205	1,168	1,388	795	1,537	2,286	716	1,310	Fruits frais, emballés:
24b	— anderes	3,170	465	198	106	324	2,317	43	62	— Abricots, pommes, poires
36	Citronen, Orangen	306	1,035	4,932	7,013	—	—	—	—	— autres
38	Mandeln	611	965	1,178	735	—	—	—	—	Citrons, oranges
40a	Kohl, gelbe Rüben, Esszwiebeln	58,198	112,769	111,341	87,004	43	753	103	264	Amandes
40b	Andere frische Gemüse	6,762	7,791	6,903	8,304	125	69	66	221	Choux, carottes jaunes, oignons
45	Kartoffeln	78,612	84,133	34,461	42,063	676	1,971	454	906	Autres légumes frais
53	Hopfen	2,205	1,062	1,406	1,136	—	—	—	—	Pommes de terre
54	Kaffee, roh	11,105	8,713	10,585	13,045	—	—	—	—	Houblon
56	Kaffeesurrogate	172	155	217	206	153	125	207	100	Café, brut
57	Cichorienwurzeln, getrocknet	4,749	1,500	17,334	2,100	—	—	1	—	Succédanés du café
58	Tee in Gefässen von 5 kg oder mehr	325	333	219	246	—	—	—	—	Racines de chicorée, sèches
59	Tee in Gefässen von weniger als 5 kg	75	68	84	83	—	—	—	—	Thé en récipients de 5 kg ou plus
61	Kakaobohnen	4,362	5,772	5,447	4,366	—	—	—	—	Thé en récipients de moins de 5 kg
62	Kakaobutter	809	840	630	1,510	49	59	95	67	Fèves de cacao
63	Kakaopulver, Chocoladeteig	211	81	145	131	623	493	621	501	Beurre de cacao
64	Chocolade	13	15	33	43	9,170	10,260	9,114	10,000	Poudre de cacao, pâte de chocolat
68	Roh- und Kristallzucker; Stampzucker	57,755	50,725	36,957	29,684	—	—	—	—	Chocolat
69	Zucker in Hüten, etc.; Abfallzucker	21,729	16,452	15,838	12,607	—	—	—	—	Sucre brut ou cristallisé; sucre pilé
70	Zucker, geschnitten oder fein gepulvert	7,577	5,712	12,111	9,777	—	—	—	—	Sucre en pains, etc.; déchets
	Speiseöl in Fässern:									Sucre coupé ou en poudre fine
72	— Olivenöl	649	1,158	923	887	—	—	—	—	Huile comestible en fûts:
73	— anderes	4,702	4,775	4,644	5,898	1	1	1	2	— huile d'olives
76a	Kalb fleisch, frisches	1,803	1,900	1,446	1,554	—	—	1	2	— autre
76b	Schweinefleisch, frisches	2,379	760	3,203	703	—	—	1	1	V viande de veau, fraîche
76c	Andere frisches Fleisch	2,373	2,602	2,469	2,254	517	481	513	525	V viande de porc, fraîche
77a	Schinken, gesalzen, geräuchert	504	917	666	626	3	4	5	4	Autre viande fraîche
77b	Andere gesalzenes und geräuch. Fleisch	1,381	850	1,111	916	9	5	8	7	Jambon salé, fumé
80a	Salami, Salami etc.	821	730	1,032	979	—	—	—	—	Antre viande, salée et fumée
80b	Andere Wurstwaren	168	177	192	187	9	12	15	18	Salami, salami, etc.
81	Wildbret, Wildgeflügel	814	775	946	978	7	7	9	6	Autre charcuterie
83	Geflügel, lebend	532	538	344	333	10	6	5	8	Gibier à poil ou à plume
84	Geflügel, getötet	1,746	1,572	1,851	1,858	3	3	21	4	Volailles vivantes
86	Eier	8,368	7,925	7,241	6,788	10	38	16	8	Volailles mortes
92	Milch, kondensiert, sterilisiert etc.	47	22	35	31	32,074	26,625	25,308	17,291	Oeufs
93a	Butter, frisch	2,715	2,764	2,805	3,319	3	6	4	3	Lait condensé, stérilisé, etc.
95	Schweineschmalz	2,286	2,010	2,075	2,023	1	7	2	—	Beurre frais
96	Oleomargarin; Speisetalg	1,103	1,238	1,090	1,314	—	93	—	—	Saindoux
97a	Margarinbutter; Buttersurrogate	215	255	286	355	4	34	5	3	Oléomargarine; suif comestible
97b	Kokosbutter	131	303	391	313	—	—	—	—	Beurre de margarine; succédanés du beurre
98	Weichkäse	1,738	1,659	1,575	1,698	21	42	29	36	Beurre de coco
99a	Hartkäse: Grana	283	402	333	601	—	—	—	—	Fromage à pâte molle
99b	Hartkäse: anderer	1,755	552	1,297	425	29,062	28,020	25,119	23,446	Fromage à pâte dure: Grana
102	Zuckerwaren und Zuckerbäckwaren	183	130	260	264	758	632	805	716	Fromage à pâte dure: autre
109a	Tabakblätter, unverarbeitet	5,145	5,259	7,355	6,518	1	—	—	—	Sucreries et confiseries
112	Cigarren	63	67	83	115	288	342	401	286	Feuilles de tabacs non manufacturées
113	Cigaretten	82	74	104	75	4	1	4	3	Cigares
114a	Bier in Fässern, bis 2 hl	9,089	7,663	9,035	8,563	544	618	246	210	Cigarettes
117a	Naturwein in Fässern, bis zu 15°	180,294	134,895	125,423	102,482	348	328	248	302	Bière en fûts jusqu'à 2 hl
117b	Weine aus Marsala etc., in Fässern	918	439	2,140	2,093	—	—	—	—	Vin naturel en fûts, jusqu'à 15°
119	Naturwein in Flaschen etc.	171	221	256	238	189	123	199	209	Vins Marsala, etc., en fûts
121a	Schäumweine in Flaschen	300	348	539	412	47	52	74	99	Vin naturel en bouteilles, etc.
125	Alkohol, Spirit, Weingeist, in Fässern	—	—	—	—	—	—	—	—	Vins mousseux
126a	Cognac, Rum etc., in Fässern	387	315	453	399	31	30	95	74	Alcool absolu, esprit de vin, en fûts
127a	Cognac, in Flaschen etc.	23	25	37	20	84	52	29	26	(Ne figurera que dans le tableau trimestriel)
129a	Wermut bis und mit 18°	62	61	85	44	1,443	1,107	1,046	1,188	Eau-de-vie en fûts
	Essig und Essigsäure:									Eau-de-vie en bouteilles, etc.
130	— mit einem Säuregehalt von 12 %	61	57	53	46	1	—	—	—	Vermouth jusqu'à 18°
	— oder weniger	8	1	11	7	2	—	—	—	Vinaigre et acide acétique:
131	— mit einem Säuregehalt über 12 %	—	—	—	—	—	—	—	—	— contenant 12 % ou moins en acide
										acétique pur
										— contenant plus de 12 % en acide
										acétique pur
	Tiere	Stücke	Stücke	Stücke	Stücke	Stücke	Stücke	Stücke	Stücke	Animaux
		Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	
132a	Pferde zum Schlachten	480	428	703	627	—	5	1	1	Chevaux de boucherie
132b	Pferde, andere	466	592	490	433	86	135	75	95	Autres chevaux
182c	Füllen	277	241	236	231	22	22	7	7	Poulains
186a	Ochsen mit Milchzähnen: Schlachtvieh	1,244	1,325	970	979	2	144	—	26	Bœufs avec dents de lait: de boucherie
186b	Ochsen mit Milchzähnen: Nutzvieh	17	25	44	26	2	23	5	5	Bœufs avec dents de lait: de ferme
186c	Ochsen ohne Milchzähne	2,682	2,913	2,358	2,787	2	327	2	134	Bœufs sans dents de lait
137a	Stiere zur Zucht	2	—	1	—	604	766	217	408	Taureaux destinés à la reproduction
137b	Stiere zum Schlachten: mit Milchzähnen	8	618	2	448	48	157	1	9	Taureaux de boucherie: avec dents de lait
137c	Stiere zum Schlachten: ohne Milchzähne	1	57	1	37	9	216	5	73	Taureaux de boucherie: sans dents de lait
188a	Kühe: Schlachtvieh	6	63	15	88	213	4,278	299	1,984	Vaches: de boucherie
188b	Kühe: Nutzvieh	53	53	54	45	2,336	2,977	1,547	1,913	Vaches: de ferme
139a	Rinder: Schlachtvieh	3	6	4	3	31	512	—	304	Génisses: de boucherie
139b	Rinder: Nutzvieh	17	8	17	2	1,262	2,128	460	967	Génisses: de ferme
140	Kälber bis und mit 60 kg	9	45	2	41	31	131	227	254	Veaux jusqu'à 60 kg inclusivement
141	Mastkälber über 60 kg	518	417	221	165	18	186	7	112	Veaux gras de plus de 60 kg
142a	Andere weibliches Jungvieh	5	15	13	9	1,810	2,161	442	1,012	Autres jeunes bêtes femelles
142b	Jungochsen	7	2	10	6	781	1,147	446	220	Bouvillons
143	Schweine über 60 kg	7,835	12,371	8,198	9,363	3	1	5	7	Perce de plus de 60 kg
145	Schafe	8,585	5,761	7,002	5,468	218	45	72	29	Moutons
	Düngstoffe	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	Engrais
164	Guano, nicht aufgeschossen	—	101	1,544	6,455	—	—	—	—	Guano, non chimiquement préparé
165	Knochen, rohes Knochenmehl etc.	17,415	7,413	29,002	6,695	220	177	213	337	Os, poudre d'os brute, etc.
166	Thomaspophosphate	122,347	83,621	100,114	72,874	—	—	—	—	Résidus de la déphosphorisation du fer
167	Kalidünger; Stassfurter Abraumsalze	19,291	10,324	14,440	10,462	—	—	—	—	Engrais de potasse: résidus de Stassfurt
169	Aufgeschlossene Düngmittel	1,204	1,097	1,476	1,277	367	108	1,255	301	Engrais préparé
	Häute, Leder, Schuhwaren									Cuir et peaux, chaussures
172	Häute, roh	816	1,296	726	1,347	6,730	5,269	6,212	5,753	Cuir brut
173	Felle, roh	548	473	428	565	2,862	2,176	2,733	1,354	Peaux brutes
177	Bodenleder; Kopf- und Bauchleder	2,119	2,934	2,316	2,994	6	70	14	66	Cuir pour semelles; collets et flancs
178	Kalbleder, naturbraun, gewischt	86	53	56	61	28	39	36	60	Peaux de veau, en blanc ou cirées
179	Kalbleder, naturschwarz chagriniert	55	60	62	52	27	16	43	17	Peaux de veau, noircies s. fleurs et chagriniées
180	Schmalleder und Rindsleder, braun oder gewischt	163	404	206	365	1	—	—	10	Cuir, empeignes, de vache ou de bœuf, en blanc ou cirées
181	Andere Oberleder	463	166	750	127	—	—	—</		

Gebrauchs- zahl	Gattung der Ware	Einfuhr — Importation				Ausfuhr — Exportation				Nature de la marchandise
		Oktober — Octobre		November — Novembre		Oktober — Octobre		November — Novembre		
		1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	
		q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	
182	Zeng, Riemen- und Militärlleder:	112	114	141	71	26	79	6	23	Cuir pour harnais, courroies, etc.:
183	— schwarz und naturfarbig:	52	41	32	32	—	—	—	—	— noirs on de couleur naturelle
184	— lackiert und gefärbt:	247	856	231	367	5	5	3	9	— vernis ou teints
185	Nicht genante Lederarten:	141	103	163	153	14	11	10	10	Cuir et peaux non dénommés
186	Lederwaren, fertige:	106	107	60	97	2	1	1	1	Ouvrages en cuir, fins
187	Ungefärbte Lederschuhe:									Souliers de cuir, non doublés
188	Schuhe mit Kalb-, Ziegen-, Schaf- und									Souliers avec empeignes de cuir de veau,
189	Phantasieoberleder etc.	342	282	239	241	401	348	178	227	de chèvre, de mouton et de fantaisie, etc.
199	Schuh aus Stramin, Filz, Lastering etc.									Souliers en canevas, feutre, serge de Berry,
	mit Ledersohle oder Lederbesatz:	270	208	109	110	139	126	105	68	etc. avec semelles en cuir ou garnis de cuir
	Sämereien, Futtermittel etc.									Semences, fourrages, etc.
203	Gras und Kleesaat:	375	303	583	967	—	—	—	—	Semences de graminées et grains de trèfle
204	Oelsamen, Oelfrüchte:	1,727	1,404	2,350	2,235	—	—	—	—	Graines et fruits oléagineux
210a	Laub, Schilf, Stroh:	68,275	54,550	48,976	52,139	63	139	138	314	Feuillée, roseaux, paille
212	Heu:	41,844	19,387	36,744	30,074	942	1,069	609	1,675	Foin
216a	Futtermehle, denaturiert:	4,335	7,371	7,371	9,194	—	18	—	15	Farine pour le bétail, dénaturée
	Holz									Bois
221	Brennholz etc.: Laubholz:	60,368	66,383	59,164	57,756	6,764	12,431	13,412	12,802	Bois à brûler, etc.: d'essences feuillues
222	Brennholz etc.: Nadelholz:	71,604	58,926	80,756	55,518	1,392	3,540	2,517	1,831	Bois à brûler, etc.: d'essences résineuses
223	Holzkohlen:	10,905	12,371	11,450	9,552	705	1,048	692	679	Charbon de bois
224	Gerberinde, Gerberlohe:	5,203	5,951	5,065	6,181	—	—	30	63	Tan, écorce à tan
225	Nutzholz roh: Laubholz:	9,996	8,348	14,903	6,101	1,324	1,817	4,353	1,660	Bois d'œuvre, brut. d'essences feuillues
226	Nutzholz roh: Nadelholz:	48,407	31,656	44,953	39,972	10,850	8,980	12,407	6,580	Bois d'œuvre, brut. d'essences résineuses
227	Bretter, etc., eichene:	10,311	19,954	18,253	13,209	17	71	143	5	Planches, etc., de chêne
228	Bretter, etc., aus anderem Laubholz:	9,614	11,620	10,776	10,369	599	1,359	1,261	820	Planches, etc., d'autres essences feuillues
229	Bretter, etc., aus Nadelholz:	121,175	116,008	116,441	112,722	10,123	8,762	7,730	3,925	Planches, etc., d'essences résineuses
230	Fourniere aller Art:	552	345	339	279	—	—	—	—	Placages de tout genre
231	Möbel etc., glatt, roh:	156	200	165	181	24	49	35	43	Meubles, etc., unis bruts
232	Möbel etc., glatt, andere:	232	227	215	256	21	50	27	38	Meubles, etc., unis, autres
233	Möbel etc., gekleht etc.: roh:	162	171	188	143	2	7	—	1	Meubles, etc., avec moulures, etc.: bruts
234	Möbel etc., gekleht etc.: andere:	565	588	615	701	34	50	43	25	Meubles, etc., avec moulures, etc.: autres
235	Möbel etc., geschnitten, gestochen etc.:									Meubles, etc., sculptés, ciselés, etc.: autres
236	andere als rohe:	180	135	162	171	52	30	31	30	que bruts
	Papier u. graphische Erzeugnisse									Papier et produits d. arts graphiques
237	Holzschliff, Holzmehl; Lumpenabfall:	1,796	3,280	1,487	6,131	676	995	519	1,344	Pâte de bois, sciure de bois; pâte de chiffons
238	Cellulose etc., ungebleicht:	2,176	2,119	3,054	3,097	2,794	2,803	2,905	2,799	Cellulose, etc., non blanchie
239	Cellulose etc., gebleicht:	2,699	3,287	2,194	2,322	1,085	2,017	1,142	1,674	Cellulose, etc., blanchie
240	Pappen, graue, Holz-, Strohpappen, etc.:	3,394	1,964	3,090	2,512	218	182	268	112	Cartons gris, carton de pâte de bois, etc.
241	Zeitungsdruckpapier:	221	23	113	13	—	—	3	1	Papier pour l'impression de journaux
242	Andere einfarbiges Druckpapier etc.:	1,608	1,303	1,359	1,398	80	38	34	36	Autre papier à imprimer, etc., unicolore
243	Typographische oder lithographische									Imprimés et lithographies, en feuilles ou
244	Drucke, lose oder broschiert:									brochés:
245	— einfarbig:	257	243	272	279	201	167	228	166	— d'une seule couleur
246	— mehrfarbig:	611	528	659	546	123	112	173	98	— de plus d'une couleur
247	Lichtdruckbilder, etc., lose od. broschiert	95	104	86	93	43	34	45	19	Phototypes, etc., en feuilles ou brochées
248	Papiertapeten:	571	656	706	686	1	—	1	2	Papiers de tenture
249	Bücher, bedruckte:	2,917	3,127	3,025	3,140	810	741	798	739	Livres imprimés
	Spinnstoffe									Matières textiles
249	Baumwolle, roh:	12,694	12,365	32,173	29,159	—	—	—	—	Coton brut
249a	Baumwollabfälle:	2,649	3,029	2,570	1,715	2,477	2,333	1,906	2,005	Déchets de coton
250	Garne, roh, einfach:									Fils écrus, simples:
250a	— bis und mit Nr. 19:	654	42	538	29	128	197	154	186	— jusqu'au n° 19
250b	— von Nr. 20 bis 119:	1,513	343	1,433	324	1,643	1,927	1,450	1,974	— du n° 20 au n° 119
250c	— von Nr. 120 und darüber:	214	319	185	309	5	1	3	5	— du n° 120 et au-dessus
251	Garne, gebleicht, glaciert, mercerisiert:	44	28	34	15	229	196	207	237	Fils, blanchis, glacés, mercerisés
252	Garne, gefärbt, bedruckt:	124	100	89	84	462	976	375	1,443	Fils, teints, imprimés
253	Garne, für den Detailverkauf:	287	228	338	268	95	86	130	66	Fils, pour la vente en détail
254	Gewebe, glatt oder geköpert:									Tissus, unis ou croisés:
254a	— roh, von 12 kg und mehr per 100 m²:	249	139	240	153	121	18	44	38	— écrus, de 12 kg ou plus par 100 m²
254b	— von 6—12 kg per 100 m²:	4,489	2,727	4,197	2,735	869	883	674	639	— de 6 à 12 kg par 100 m²
254c	— von weniger als 6 kg per 100 m²:									— de moins de 6 kg par 100 m²
255	mit 20 und mehr Fäden auf 5 mm	245	403	71	340	241	115	188	140	— de 20 fils ou plus par 5 mm
256	— gebleicht, mercerisiert, imprägniert	180	140	138	142	324	371	309	389	— blanchis, mercerisés, imprégnés
257	— gefärbt:	240	236	258	222	518	506	477	493	— teints
258	— bedruckt:	398	267	266	221	873	848	649	663	— imprimés
259	Buntgewebe: glatt oder geköpert:	424	368	373	263	860	949	618	883	Tissus de fils teints: unis ou croisés
260	Piqués, Basins etc.: roh:	43	11	13	12	71	83	70	68	Piqués, basins, etc.: écrus
261	Piqués, Basins etc.: andere:	414	386	405	426	26	56	23	40	Piqués, basins, etc.: autres
262	Sammetartige Gewebe:	106	110	103	92	3	4	1	2	Tissus veloutés
263	Bobbinetgewebe:	102	136	85	197	—	—	—	—	Tissus dentelles
264	Plattstichgewebe:	—	2	—	1	191	281	300	355	Plumetis
265	Bänder:	89	99	84	84	14	15	12	24	Rubanerie
266	Kettenstichstickereien: Vorhänge:	11	12	11	13	379	355	245	285	Broderies au crochet: rideaux
267	Kettenstichstickereien: andere:	2	4	2	4	86	97	144	168	Broderies au crochet: autres
268	Plattstichstickereien: Besatzartikel:	7	3	3	4	6,880	4,916	6,346	5,301	Broderies sur plumetis: garnitures
269	Plattstichstickereien: Tüllstickereien:	3	2	4	2	41	47	38	47	Broderies sur plumetis: sur tulle
270	Plattstichstickereien: andere:	5	4	3	7	607	489	505	408	Broderies sur plumetis: autres
271	Spitzen: Valenciennes, gewebt:	17	16	18	21	3	4	3	2	Dentelles: Valenciennes, tissées
272	Spitzen: andere:	12	13	7	10	—	2	—	1	Dentelles: autres
273	Linoleumteppiche:	2,137	2,510	2,042	1,942	3	24	1	13	Tapis en liège
274	Flachs, Hanf, Ramie, Manilahanf:	2,435	4,112	3,563	3,347	25	60	9	28	Lin, chanvre, ramie, chanvre de Manille
275										Fils écrus, simples: Fils de lin, de numéros
276										supérieurs au n° 5 jusques et y compris le
277										n° 24; fils de chanvre et de ramie de
278										numéros supérieurs au n° 5.
279										Fils, écrus, simples: Fils de lin du n° 25
280										et au-dessus.
281										Fils écrus, simples: de jute
282										Fils débouillés, lessivés, crévés, blanchis:
283										du n° 41 et au-dessus; fils de lin du
284										n° 25—40
285										Tissus écrus de jute, de moins de 9 fils
286										Tissus débouillés, crévés, blanchis
287										Tissus teints, imprimés
288										Tissus de fils teints
289										Cordes, câbles
290										Autres ouvrages de jordier, sauf les filets
291										Déchets de soie; cocons défectueux
292										Peigné
293										Grège
294										Bourre de soie, non moulinée
295										Organsin
296										Trame
297										Bourre de soie, moulinée
298										Soie teinte
299										Soie à coudre, à broder, pour passementerie:
300										— écrue
301										— teinte
302										— pour la vente en détail
303										Soie artificielle
304										Gaze à blutier
305										Autres articles en soie, etc.:
306										— à la pièce
307										— découpés, etc.
308										Rubanerie
309										Passementerie
310										Broderies
311										
312										
313										
314										
315										
316										
317										
318										
319										
320										
321										
322										
323										
324										
325										
326										
327										
328										
329										
330										
331										
332										
333										
334										
335										
336										
337										
338										
339										
340										
341										
342										
343										
344										
345										
346										
347										
348										</

Gebrauchs- tarif	Gattung der Ware	Einfuhr — Importation				Ausfuhr — Exportation				Nature de la marchandise
		Oktober — Octobre		November — Novembre		Oktober — Octobre		November — Novembre		
		1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	
		q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	
462	Wollgarne: Kammgarn:									Fils de laine peignée:
463	— roh, einfach	391	316	304	363	275	259	178	379	— écrus, simples
468	— roh, mehrfach	249	273	231	199	438	427	373	468	— écrus, à plusieurs bouts
470	— gebleicht, gefärbt etc.: mehrfach	185	156	180	163	79	58	4	31	— blanchis, teints, etc., à plusieurs bouts
472	Garne für den Detailverkauf	302	276	226	187	99	79	94	53	Fils pour la vente en détail
472	Kammgarngewebe, roh	14	10	8	8	307	180	240	154	Tissus écrus de laine peignée
474	Gewebe gebleicht, gefärbt, bedruckt:									Tissus blanchis, teints, imprimés:
475a	— über 300 g per m ²	944	1,589	764	748	50	55	60	24	— de plus de 300 g par m ²
475b	— Zanella und Serge	66	106	58	63	—	—	—	—	— Zanella et serge
476b	— von 300 g und weniger per m ²	940	590	687	682	168	228	101	351	— de 300 g ou moins par m ²
482	Bodenteppiche, feine	487	417	295	399	15	51	7	25	Tapis de pieds, fins
484	Bänder	23	30	27	28	—	—	—	—	Rubannerie
486	Posamentirwaren	42	36	35	41	—	—	—	1	Passenterie
486	Stückereien	7	8	7	7	11	12	10	9	Broderies
508a	Strohgeflechte (Tressen), roh	797	752	428	922	57	319	46	58	Tresses de paille, écrues
508b	— andere	36	86	44	30	447	453	396	469	Tresses, autres
511	Waren aus Stroh etc., gefärbt, bedruckt, mit Verzierungen etc.	4	4	2	3	120	129	152	211	Articles en paille, etc., teints, imprimés, avec ornements, etc.
	Kautschuk und Guttapercha									Caoutchouc et gutta-percha
517	Bänder, Streifen, Platten, Kugeln etc. ohne Gewebe- oder Metalleinlage	105	102	100	125	5	2	7	3	Bandes, feuilles, plaques, boules, etc.: sans intercalation métallique ou de tissus
522	Schläuche, Röhren: m. Gew. od. Metalleinl.	158	156	137	124	4	16	4	6	Tuyaux, tubes, av. intercal. métal. ou d. tissus
527	Gewebe in Verbind. m. and. Textilstoffen	27	23	22	20	104	74	64	89	Tissus combinés av. d'autres matières textiles
	Konfektion									Confection
580	Leibwäsche aus Baumwolle, Leinen etc.									Lingerie en coton, lin, etc.:
581	— Hemden	78	63	63	52	1	1	1	1	— chemises
581	— Hemdenkrägen, Manschetten etc.	62	60	67	60	—	—	—	—	— cols, manchettes, etc.
582	— andere	138	126	121	94	42	38	55	31	— autres
585	Korsetten aus Baumwolle	92	94	87	88	—	—	—	—	Corsets, de coton
	Wirk- und Strickwaren:									Bonneterie, tricotés:
588	— Strümpfe aus Baumwolle etc.	18	17	14	14	—	—	—	—	— bas de coton, etc.
589	— and. a. B. wolle etc., ohne Handschuhe	113	114	85	89	129	155	99	121	— autres en coton, etc., sauf les gants
592	— a. Seide, ohne Strümpfe u. Handschuhe	2	1	1	1	78	98	54	71	— en soie, sauf les gants et les bas
595	— a. Wolle, ohne Strümpfe u. Handschuhe	302	282	204	178	257	270	196	176	— en laine, sauf les gants et les bas
	Herrnkleider:									Vêtements pour hommes:
596	— aus Baumwolle, Leinen etc.	75	65	82	56	1	2	—	—	— en coton, lin, etc.
598	— aus Wolle	575	499	318	277	2	3	2	3	— en laine
	Damenkleider:									Vêtements pour dames:
599	— aus Baumwolle, Leinen etc.	167	129	118	119	3	1	1	—	— en coton, lin, etc.
550	— aus Seide	13	14	9	11	1	1	—	1	— en soie
551	— aus Wolle	526	588	341	332	5	3	4	3	— en laine
552	— bestickt; Spitzenkleider	4	6	3	6	—	1	1	1	— brodés; vêtements de dentelles
553	Krawatten aller Art	24	24	27	28	1	—	1	—	Cravates de tout genre
	Mineralische Stoffe									Matières minérales
585	Kies und Sand	29,580	32,348	26,576	22,283	2,264	1,395	2,731	2,396	Gravier; sable
588	Bruchsteine, roh	11,895	9,878	9,388	6,774	6,990	5,807	2,595	4,056	Pierres de carrière, brutes
614	Kalk, hydraulischer	1,477	2,774	911	2,574	7,398	18,521	8,988	9,455	Chaux hydraulique
618	Romanzement	19,512	19,903	17,559	19,358	21	2	23	71	Ciment romain
619	Portlandzement	5,728	48,163	3,468	9,608	3,493	3,380	3,330	2,924	Ciment Portland
635	a. Asphalt und Erdharze, roh	2,075	1,396	1,454	1,938	27,673	40,189	14,586	34,254	Asphalte et bitumes, bruts
643	Steinkohlen	2,042,292	1,736,565	1,819,820	1,738,829	—	—	—	213	Houille
646	Coaks	222,899	215,896	213,255	217,325	3,133	2,108	3,692	1,171	Coke
646	Brikette	431,976	460,189	479,161	379,776	127	95	229	20	Briquettes
	Ton, Steinzeug; Töpferwaren									Argile et grès; poteries
651	Backsteine, roh oder engobiert: unglasiert oder quergelocht	663	3,150	2,481	1,677	8,880	9,160	5,194	7,607	Bricks, brutes ou engobées: pleines ou percées transversalement
660	Backsteine, Röhren etc.: feuerf. u. säurefest	13,606	12,519	13,211	10,994	2,199	95	244	304	Bricks, tuyaux, etc.: réfract. a. feu et a. acides
676	Steinzeugwaren, feine	616	597	987	712	2	6	2	3	Poterie fine, en grès
678	Töpferwaren mit weissem oder gelbem Glazur	939	1,061	901	1,066	158	209	224	180	Poteries à cassure blanche ou jaunâtre; parian, biscuit
679	Isolatoren aus Porzellan	952	971	947	1,075	19	28	23	18	Isolateurs en porcelaine
680b	Porzellan	1,510	2,023	1,626	1,756	11	9	6	5	Porcelaine
	Glas									Verre
686	Fensterglas, naturfarbig	6,009	7,503	5,926	7,525	—	—	—	—	Verre à vitres, de couleur naturelle
692	Hohlglas aus halbweissem Glas	474	738	724	359	2	—	—	4	Verrerie de verre mi-blanc
693	Hohlglas aus farblosem Glas	1,872	1,395	1,563	1,523	31	17	24	16	Verrerie de verre incolore
694c	Hohlglas, geschliffen, graviert etc.	688	670	770	662	5	10	9	6	Verrerie polie, gravée, etc.
	Metalle									Métaux
710	Roh Eisen, Rohstahl	73,332	84,769	83,962	66,154	1,529	693	1,125	196	Fer et acier bruts
711	Bruch Eisen und Alts Eisen	11,781	14,289	9,019	13,024	15,800	15,571	17,800	20,820	Déchets de fer et ferraille
714	Rundeisen, unter 75 mm Dicke	18,065	8,002	14,146	12,210	1	12	3	3	Fer rond, de moins de 75 mm
715	Walzdraht in Ringen	3,047	9,656	4,260	5,660	—	—	—	—	Fer à filer en torches
718b	Flacheisen, Quadrateisen, unter 36 cm ²	22,346	*	21,190	*	13	*	17	*	Fer plat, fer carré, moins de 36 cm ²
	Façon Eisen roh:									Fers spéciaux bruts:
719	— Querschnitt 12 cm und mehr	24,932	54,498	16,281	45,793	16	18	110	143	— section de 12 cm ou plus
720	— — 6-12 cm	13,273	11,200	7,608	10,064	48	26	31	16	— — de 6 à 12 cm
721	— — unter 6 cm	6,516	3,457	5,513	3,203	60	143	82	59	— — de moins de 6 cm
	Eisen gezogen oder kalt gewalzt:									Fer étiré ou laminé à froid:
723b	— roh, unter 12 kg per Meter	1,880	*	1,053	*	262	*	103	*	— brut, moins de 12 kg par mètre
724	— verbleit, verzinkt etc.	1,325	1,455	908	1,757	8	2	2	2	— plombé, étamé, etc.
	Eisenblech, roh, verzinkt etc.:									Tôle de fer brute, zinguée, etc.:
725	— 10 mm Dicke und mehr	5,986	6,767	5,275	6,304	14	—	1	2	— épaisseur 10 mm et plus
726	— von 3 bis 10 mm	4,538	5,551	3,398	7,708	1	6	5	2	— — 3 à 10 mm
728	Dekapierte Bleche etc., unter 3 mm	8,875	5,737	6,365	4,683	47	164	138	30	Tôle décapée, etc., moins de 3 mm
	Anderes Eisenblech unter 3 mm:									Autre tôle de fer, moins de 3 mm:
730b	— roh	4,980	*	4,490	*	4	*	10	*	— brute
731	— verzinkt, verbleit, verzinkt	14,513	14,579	13,033	11,235	1	2	4	12	— étamée, plombée, zinguée
733	Schienen, 15 kg und mehr per Meter	34,483	33,853	11,182	27,657	—	28	2	32	Rails, 15 kg ou plus par mètre
750	Feilen, Raspeln, unter 16 cm	13	12	16	9	81	67	87	86	Limes, râpes, moins de 16 cm
751	Sensen, Sichel, Gabeln	45	26	19	23	6	—	6	6	Faux, faucilles, fourches
752	Landwirtschaftliche u. Gartenwerkzeuge	74	78	66	83	3	1	4	4	Outils pour l'agriculture et l'horticulture
	Schloss- und Spenglerwaren:									Serrurerie, ferblanterie:
787	— roh, gefeilt etc.	744	586	753	653	109	57	108	113	— brutes, limées, etc.
788b	— verzinkt, verkupfert etc.	829	*	952	*	345	*	162	*	— étamées, cuivrées, etc.
789b	— bemalt, lackiert etc.	326	294	270	277	4	7	4	5	— peintes, vernies, etc.
790	— emailliert	248	286	289	156	366	114	229	265	— émaillées
	Waren aus Grauguss:									Ouvrages en fonte grise:
793	— roh, 100 kg und mehr per Stück	1,925	1,099	1,796	1,328	1,122	537	461	1,311	— bruts, 100 kg ou plus par pièce
794	— roh, 40-100 kg per Stück	1,694	1,416	1,836	2,014	16	394	19	333	— bruts, 40 à 100 kg par pièce
796	— roh, 5-40 kg per Stück	3,364	4,307	3,347	3,868	81	354	43	240	— bruts, 5 à 40 kg par pièce
796	— roh, weniger als 5 kg per Stück	1,343	1,251	1,303	1,206	25	20	93	51	— moins de 5 kg par pièce
797	— emailliert	808	920	877	525	9	6	—	—	— émaillées
798	— andere 100 kg und mehr per Stück	467	421	565	447	403	103	149	345	— autres, 100 kg ou plus par pièce
799	— andere, 40-100 kg per Stück	350	263	342	318	95	108	35	68	— autres, 40 à 100 kg par pièce
800	— andere, 5-40 kg per Stück	614	599	598	492	158	85	108	170	— autres, 5 à 40 kg par pièce
801	— andere, weniger als 5 kg per Stück	550	562	515	510	30	90	52	17	— moins de 5 kg par pièce
809	Schmiedewaren, andere als roh, von weniger als 25 kg per Stück	664	814	577	680	179	215	120	449	Ouvrages en fer forgé, etc., autres que bruts, de moins de 25 kg par pièce
815	Kupfer in Barren, Blöcken etc.	1,177	361	1,276	1,280	86	94	70	43	Cuivre en barres, saumons, etc.
816	Kupferbruch, Altsmetall	408	1,192	544	1,530	168	652	579	1,182	Déchets de cuivre, vieux métal
817	Kupfer in Stangen, Blech	2,075	1,651	2,142	2,447	208	89	418	122	Cuivre en barres, tôle
818	Kupferdraht	3,612	3,018	3,248	2,986	69	77	68	65	Fil de cuivre

Gebrauchs- taffel Zug	Gattung der Ware	Einfuhr — Importation				Ausfuhr — Exportation				Nature de la marchandise
		Oktober — Octobre		November — Novembre		Oktober — Octobre		November — Novembre		
		1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	
		q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	
819	Kupferrohren	631	559	479	769	4	4	3	6	Tuyaux de cuivre
	Kupferwaren:									Ouvrages en cuivre:
883	— roh, nicht abgedreht	57	133	79	155	34	25	12	27	— bruts, non tournés
884	— abgedreht	169	152	156	148	22	25	41	25	— tournés
835	— poliert, mattiert	189	171	177	204	21	15	20	23	— polis, matés
836	— vernickelt, bemalt etc.	283	247	305	292	39	31	44	31	— nickelés, peints, etc.
841	Weichblei in Barren, Blöcke etc.	7,221	3,170	3,696	5,201	1	9	11	13	Plomb doux en barres, saumons, etc.
848	Zinn in Barren, Blöcke etc.	1,305	1,853	620	1,335	584	576	851	2,081	Zinc en barres, saumons, etc.
849	Zinn, gewalzt, Stangen, Blech etc.	1,254	1,338	1,550	935	3	3	2		Zinc laminé, barres, tôle, etc.
853	Zinn in Barren, Blöcke, Platteu	1,494	1,027	1,231	9	1	7	27		Étain en barres, saumons, plaques
856	Stanniol	211	416	230	303	52	57	50	30	Tain
860	Nickel, gewalzt, Blech, Röhren etc.	262	272	297	339	3	1	5	4	Nickel laminé, tôle, tuyaux, etc.
869a	Gold, unbearbeitet	2,787	1,267	906	674	267	293	214	226	Or, non ouvré
869b	Silber, unbearbeitet	9,302	8,848	12,124	10,467	2,486	2,812	2,055	2,077	Argent, non ouvré
869d	Gold, gemünzt	156	2,353	121	2,043	586	418	775	243	Or monnayé
869e	Silber, gemünzt	27,726	19,807	14,240	5,856	2,028	2,327	3,019	1,292	Argent monnayé
874a	Gold- und Silberschmiedwaren	848	989	1,149	1,105	100	184	96	112	Orfèvrerie et argenterie
874b	Bijouterie, echt	479	607	577	428	162	129	178	200	Bijouterie vraie
	Maschinen und Fahrzeuge									Machines et véhicules
	Maschinenteile, roh vorgearbeitet:	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	q netto	Pièces de machines, grossièrement ébauchées:
879	— grobe	3,423	2,874	3,694	3,011	139	981	199	333	— grossières
880	— unter 50 kg per Stück	208	385	103	280		11	2	8	— moins de 50 kg par pièce
881	Dampfkessel etc., aus Eisen	3,716	3,133	3,370	2,486	1,726	1,569	1,932	2,236	Chaudières, etc.: en fer
884	Spinnerei- und Zwirnereimaschinen	1,725	1,272	1,615	1,701	1,845	1,587	2,142	1,611	Machines pour la filature et le retordage
885	Webstühle	157	170	260	307	6,363	4,937	5,630	5,018	Métiers à tisser
886	Andere Webereimaschinen	103	282	422	373	1,362	863	1,222	1,099	Autres machines pour le tissage
887	Strick-, Wirk- und Verlettschmaschinen	84	86	43	59	154	168	219	126	Machines à tricoter, etc.
888	Nähmaschinen, Fädelmaschinen	3,041	968	2,669	1,087	3,085	3,233	2,237	3,057	Machines à broder et à enfiler
889	Nähmaschinen und fertige Teile	991	983	1,350	1,172	98	109	139	111	Machines à coudre et pièces finies
890	Maschinen für den Buchdruck etc.	845	868	847	1,216	198	158	35	49	Machines pour l'imprimerie, etc.
892	Hauswirtschaftliche Maschinen	363	356	287	317	32	30	40	55	Machines pour l'économie domestique
893	Landwirtschaftliche Maschinen n. gen.	1,645	*	1,926	*	207	*	80	*	Machines pour l'agriculture non dén.
	Maschinen der Tarifpositionen 894—898:									Les machines des numéros 894 à 898 du tarif d'usage:
M-Dy.	Dynamo-elektrische Maschinen	304	249	475	735	6,742	5,820	6,570	4,752	Machines dyamo-électriques
M. 1	Papiermaschinen; Färberei, Zeugdruck, Bleicherei- und Appreturmaschinen	602	410	557	766	172	327	700	282	Machines pour la fabrication du papier; machines pour la teinturerie, l'impression sur étoffes, le blanchiment et l'apprêtage
M. 2	Müllereimaschinen	405	111	92	138	3,918	3,794	4,964	5,481	Machines pour la minoterie
M. 3	Wasserkraft- u. Winddruckmasch., Pump.	619	471	496	453	3,396	2,913	3,940	3,964	Moteurs hydrauliques et à vent; pompes
M. 4	Dampfmaschinen, Dampftrubinen etc.	145	441	458	661	3,416	2,876	2,810	1,674	Machines

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik

(Nach Otto Licht, Magdeburg.)

während der ersten vier Monate 1907/08

gegen dieselben 4 Monate

Es haben betragen:	Deutsches Reich	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Belgien ¹⁾	Holland	England	Nordamerika	Zusammen in Europa und Nordamerika	1906/07	1905/06	1904/05
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen			
Bestände am 1. September	188,667	163,492	358,334	40,905	10,992	154,300	280,721	1,197,411	1,353,057	934,894	1,240,851
Einfuhr	2,918	—	18,029 ¹⁾	2,350	25,724	597,119	453,279	1,099,420	1,112,260	1,232,132	1,215,825
Erzeugung	1,922,674	1,288,554	701,161	233,000	171,684	—	—	4,317,073	4,343,041	4,946,588	3,141,596
Zusammen	2,114,259	1,452,046	1,077,524	276,255	208,400	751,419	734,000	6,613,904	6,808,358	7,118,514	5,598,272
Vorräte Ende Dezember	1,347,559	997,243	736,420 ¹⁾	177,000	88,652	183,358	116,000	3,646,232	3,658,102	4,064,855	2,830,372
Ablieferungen	766,700	454,803	341,104	99,255	119,748	568,061	618,000	2,967,672	3,150,256	3,048,659	2,767,900
Ausfuhr	352,554	276,346	107,190 ¹⁾	71,490	83,830	11,177	1,842	904,429	1,099,173	1,025,077	769,806
Verbrauch in 4 Monaten	414,146	178,457	233,914	27,765	35,918	556,884	616,158	2,063,243	2,051,083	2,023,582	1,998,094
Verbrauch im Dezember	93,433	44,400	59,785	6,000	8,524	137,620	131,372	481,137	464,026	446,874	439,106
Vorangegangene 8 Monate:											
Einfuhr	1,324	—	109,875	4,045	69,500	1,263,452	1,483,008	2,932,204	2,800,097	2,398,862	2,641,766
Erzeugung	223,370	156,571	7,567	8,100	3,694	—	—	399,302	535,574	237,803	345,171
Ausfuhr	618,267	468,129	263,037	120,102	75,120	31,880	4,958	1,601,393	1,839,334	1,056,629	1,374,054
Rechn. Verbrauch	751,653	—	—	—	—	1,229,291	—	4,189,807	4,209,335	3,475,428	4,003,123
Versteueter Verbrauch	744,653	343,067	414,401	53,565	71,688	1,200,170	1,326,142	4,153,686	4,098,728	3,514,622	3,970,401

¹⁾ Schätzung.

Die internationale Eisen- und Stahlindustrie. Ein vom englischen Board of Trade kürzlich publiziertes Memorandum bringt an der Hand eines reichen statistischen Materials die Entwicklung der Produktion und des Verbrauches von Eisenerz, Roheisen und Stahl, sowie des Importes und Exportes der wichtigsten Gruppen von Stahl- und Eisenwaren während der letzten Jahre zur Darstellung. Die Hauptergebnisse, zu denen diese Publikation gelangt sind, nach einer Mitteilung des Fachberichterstatters des österreichischen Handelsministeriums in London, die folgenden:

Die Gesamtproduktion der Welt an Eisenerz dürfte im Jahre 1905 heiläufig 114 Millionen t betragen haben; hiervon wurden ca. 78 % in den Vereinigten Staaten sowie in Deutschland, England und Spanien gewonnen. Im Verhältnis zur Bevölkerungszahl erscheint die Erzgewinnung in Schweden am bedeutendsten. Der Ertrag des englischen Erzbaues erreichte seinen Höhepunkt im Jahre 1882 mit über 13 Millionen t. Seit 1890 schwankte der Ertrag zwischen 11 und 15 Millionen t. Während also in England im Vergleich zu 1882 eine entschiedene Abnahme, seit 1890 eine nicht sehr bedeutende Zunahme des Erzbaues zu konstatieren ist, zeigt der Erzbau in Deutschland und noch mehr in den Vereinigten Staaten eine ganz enorme Expansion. Das Gesamtergebnis ist in Deutschland von 11 Millionen (1896) auf 26 Millionen t (1906), in den Vereinigten Staaten von 16 Millionen (1890) auf nahezu 50 Millionen t (1906) gestiegen. Interessant ist das Verhältnis, in dem sich die Ausfuhr von Eisenerz zu seiner Einfuhr in den verschiedenen Ländern befindet. Während Spanien neun Zehntel seiner Gesamtproduktion exportiert, ist Belgien gezwungen, nahezu seinen gesamten Bedarf an Erz durch Import zu decken. Schweden exportiert heiläufig drei Viertel seiner Produktion. In Oesterreich-Ungarn und Russland ist die Ausfuhr grösser als die Einfuhr. In England, Frankreich, Deutschland und den Vereinigten Staaten überwiegt die Einfuhr über die Ausfuhr. Der stärkste Verbrauch von Eisenerz war in den Vereinigten Staaten, Deutschland und England, und zwar im Jahre 1905 im Gewichte von 43, bzw. 25 und 22 Millionen t zu konstatieren. Im Verhältnis zur Bevölkerungszahl war der Verbrauch von Eisenerz in den Vereinigten Staaten und in England am stärksten; ihnen folgen Belgien und Deutschland.

Das Ergebnis der gesamten Roheisenproduktion der Welt wurde im Jahre 1905 auf ca. 53 1/2 Millionen t geschätzt, an welchem Ergebnis die Vereinigten Staaten, Deutschland und England mit heiläufig vier Fünftel der Gesamtproduktion partizipieren. Im Jahre 1905 hat die Produktion von Roheisen in den Vereinigten Staaten um 6 1/2 Millionen, in England und Deutschland um 900,000, bzw. 800,000 t zugenommen.

Für das Jahr 1906 wird die Produktionszunahme in England nur auf 540,000 t, dagegen in Deutschland auf 1,400,000 t und in den Vereinigten Staaten auf über 2 1/2 Millionen t geschätzt. Die Roheisenmengen, die aus den einzelnen Staaten exportiert werden, sind im Verhältnis zu den produzierten Quantitäten gering. Am stärksten wird dieses Rohmaterial aus England exportiert; die englische Roheisenausfuhr betrug während der Jahre 1902-1906 durchschnittlich 1,125,000 t jährlich oder 12 % der jährlichen Gesamtproduktion. In den anderen Staaten sind die Quantitäten des erzeugten und verbrauchten Roheisens ziemlich gleich.

Der grösste Teil des Roheisens wird zur Stahlfabrikation verwendet. Die gesamte Stahlproduktion der Welt wurde für das Jahr 1905 mit ca. 43 Millionen t berechnet. Von 1904 auf 1905 hat die Stahlproduktion in den Vereinigten Staaten, Deutschland und England um 6,164,000, bzw. 1,119,000 und 785,000 t zugenommen, während in Oesterreich-Ungarn eine Abnahme von 7000 t zu verzeichnen war. Auch für das Jahr 1906 trat eine weitere bedeutende Produktionszunahme in den drei erstgenannten Staaten ein. Der Vergleich zwischen den in den einzelnen Ländern produzierten Stahlquantitäten mit den dort verbrauchten Roheisenmengen zeigt, dass in den Vereinigten Staaten, in Deutschland und Frankreich mehr Roheisen zur Stahlfabrikation verwendet wurde als in England. Auf je 100 t verbrauchten Roheisens kommen in England 64, in Deutschland 89, in den Vereinigten Staaten 83 und in Frankreich 71 t erzeugten Stahles. Interessant ist auch die Tabelle, in der die Quantitäten des durch den Bessemer-Prozess und den Offenen-Herdprozess erzeugten Stahles in England, Deutschland und den Vereinigten Staaten für die Jahre 1904, 1905 und 1906 angegeben sind. In Deutschland und den Vereinigten Staaten überwiegt der durch den Bessemer-Prozess erzeugte Stahl, während in England das Umgekehrte der Fall ist.

— Geldmarkt. Seit Beginn des Jahres, schreibt der Januarbericht der Aktiengesellschaft Leu & Co, Zürich, ist eine merkliche Erleichterung am Geldmarkte eingetreten. Wenn dies auch allgemein erwartet wurde, so hat doch die Ausdehnung der Besserung in so kurzer Zeit etwas überrascht, und die Frage drängt sich unwillkürlich auf, ob man nicht etwas zu rasch vorwärts geht. Den ersten Anstoss zu der rückläufigen Bewegung des Diskontos gab das Aufhören der Goldbegehren seitens der Vereinigten Staaten, wodurch die von der Bank von England getroffene Massregel einer 7 % Diskonto-Rate zum Schutze ihres Goldbestandes unnötig wurde. Dieser Umstand herabigte die Gemüter etwas; aber der Grund der leichtern Geldverhältnisse ist viel mehr in der optimistischen Beurteilung der Verhältnisse als in der Lage unserer grossen Notenbanken zu finden, die mit Ausnahme der Bank von England immer noch eine bedeutend stärkere Anspannung als zur gleichen Zeit des Vorjahres aufweisen.

Es besteht kein Zweifel mehr, dass fast allerorten ein mehr oder weniger starker Rückgang im Handel und in der Industrie zu verspüren ist, der sich noch verschärfen dürfte. Das Fallen der Preise fast aller Rohprodukte ist der deutlichste und unzweifelhafteste Beweis dafür.

Dieses Nachlassen der Konjunktur hat zur Folge, dass die aus dieser Quelle stammende, im letzten Jahre so bedeutende Nachfrage nach Geld abnimmt; aber sind auch die verschiedenen andern Ursachen, die zur Geldvertheuerung so wesentlich beigetragen haben, am Verschwinden, wie die Erschliessung und Entwicklung neuer Länder und der Eroberungszug der Elektrizität durch die ganze Welt? Weisen die in den letzten Jahren stark angeschwollenen Staats- und Städteausgaben, die durch die ordentlichen Einnahmen nicht gedeckt und durch Anleihen aufgebracht werden müssen, eine Abnahme auf? Ganz besonders wird die Elektrizitätsindustrie auch in den kommenden Jahren wohl grosse Anforderungen an den Kapitalmarkt stellen, auch wenn die Umwandlung des Dampftriebes der Eisenbahnen in elektrischen Betrieb noch nicht so bald zur Durchführung kommen sollte.

Auch die Eile, mit der man bei den ersten Anzeichen leichtern Geldes zu neuen grossen Emissionen schreitet, scheint zu beweisen, dass man an gut unterrichteter Stelle kein festes Zutrauen in eine zu erwartende grössere Geldflüssigkeit hegt; allerdings dürfte auch die Dringlichkeit der Bedürfnisse keinen längeren Aufschub erlauben können.

Wie unsere Bundesbahnen, so haben auch die Bahngesellschaften in andern Staaten innerhalb und ausserhalb Europas infolge des stets zunehmenden Verkehrs das Bedürfnis, ihre Anlagen, die den Anforderungen nicht mehr genügen, zu erweitern und das Rollmaterial beträchtlich zu vermehren.

Die enorme Erhöhung der Goldproduktion, die eine Entwertung des Geldes befürchten liess, hat eine ebenso grosse Steigerung der Unternehmungslust zur Folge, wodurch der Einfluss der Geldvermehrung auf den Geldwert mehr als aufgewogen zu werden scheint.

Der Rückgang in der Industrie selbst ist ja zum grossen Teil nur durch die Verlassung des Geldmarktes bedingt; die Bestellungen in den grossen Industrien bleiben gegenwärtig oft einzig aus, weil die verschiedenen grossen Auftraggeber ihre Kapitalbedürfnisse nicht zu annehmbaren Konditionen zu befriedigen vermögen. Unter diesen Umständen herrscht die Ansicht vielerorts vor, dass selbst ein mässiger Rückgang der Geldeinsätze der Industrie neuen Impuls verleihen könnte, so dass es scheinen möchte, als ob wirklich billiges Geld in absehbarer Zeit nicht zu erwarten wäre.

— Zollwesen des Auslands. Das deutsche Reichsamt des Innern lässt ländersweise die für den Aussenhandel wichtigsten handelsrechtlichen Bestimmungen zusammenstellen. Dabei sollen insbesondere Berücksichtigung finden Vorschriften über: a. Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren auf dem Land- und Wasserwege (Zollformlichkeiten: Anmeldung usw., Zollzahlung, Begleitpapiere u. a.); b. Herkunft der Waren (Ursprungszeugnisse, Fakturenbeglaubigung, Gebühren usw.); c. Wertverzollung; d. Handlungserweise, Musterpässe, Warenmuster; e. Ein-, Aus- und Durchfuhr Verbote und Beschränkungen; f. Verkehrs-Erleichterungen; g. Handels-Bezeichnungen; h. Postpaketverkehr; i. Zollauskunftsweisen; k. Zollbeschwerdeverfahren, Schiedsgerichte usw.; l. Punzierung von Edelmetallwaren.

Annoncen-Pacht:

Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:

Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Cementwarenfabrik Zell in Liquidation

Gemäss Beschluss der Generalversammlung ist diese Gesellschaft in Liquidation getreten.

Die bezügliche Publikation erfolgte im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», Nr. 320, vom 30. Dezember 1907. Zwecks Durchführung der Liquidation werden hiemit sämtliche Gläubiger nach Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche an obgenannter Gesellschaft bis Ende Februar a. c. bei J. Bättig, Bankverwalter, in Zell, anzumelden.

Willisau, den 14. Januar 1908.

Aus Auftrag der Liquidationskommission:

(167)

Ed. HEFLIGER, Gerichtsschreiber.

Soeben erschienen

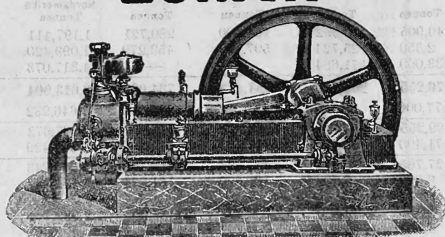
Adressbuch der Stadt Solothurn Ausgabe 1907/1908

Preis solid gebunden Fr. 5.

Zu beziehen durch (197):

Geschäftsbureau Henry Guelbert oder Buchdruckerei Vogt & Schild, Solothurn

GASMOTOREN-FABRIK DEUTZ ZÜRICH



Deutzer Motoren für Betrieb mit Sauggas, Leuchtgas, Benzin, Petrol etc.
Ueber 84,000 Deutzer Motoren mit 685,000 PS in Betrieb.

Neuester Deutzer Rohölmotor für Betrieb mit den billigsten Rohölsorten.
(55;) Dem Diesel-Motor vollständig ebenbürtig.

Für Ausnützung einer patentierten
Erfindung sucht Fachmann einen

Compagnon

Offerten unter Chiffre **Z E 305**
an die Annoncen-Expedition (175)
Rudolf Mosse, Zürich.



GEB. LINCKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Ställe ausgeführt!

Associé- Commanditaire

Une fabrique d'horlogerie de La
Chaux-de-Fonds fabricant articles
spéciaux, brevetés, laissant de beaux
bénéfices et ne pouvant satisfaire
aux demandes, désire trouver pour
donner extension à l'affaire une per-
sonne disposant de capitaux, comme
associé ou commanditaire. Adresser
les offres sous chiffre **Z D 454** à
l'agence de publicité (156)

Rodolphe Mosse, Zürich.

Schuldbrief von Fr. 22,000

auf Renditenhaus in Zürich mit be-
deutendem Nachgang à 5 %.

ein Obligo von Fr. 30,000

à 5 % verzinslich auf erstklassiges
Fabrikationsgeschäft zu plazieren,
event zu verkaufen. (163.)

Offerten von Selbstreflektanten sub
Chiffre **Zag E** erbeten an
Rudolf Mosse, Bern.

Wer ist Abnehmer (waggönweise)
von **Glückkohlen**

zum Glätten und Heizung (viel besser
als die beste Carbon-Natron)?

Offerten unter Chiffre **Z U 620** an
die Annoncen-Expedition (199.)
Rudolf Mosse, Zürich.

Advokaturbureau Dr. F. Goll & Dr. E. Goldschmid

Rechtsanwälte (163)

Telephon 6260 **ZÜRICH** Thalacker 18

RAPALLO Italien. **Helvetia Palace Park Hotel**
Riviera. Mässige Preise. (77) Moderner Komfort.

Kein System

von Kopiermaschinen hat so überraschende Erfolge erzielt, wie unsere
«VICTORIA». Dieselbe ist in jeder Hinsicht unübertroffen. Feinste
Referenzen von den ersten schweizerischen Firmen. (59)

Generalvertreter: **Jean Steiner & Co., Basel.**

Hotel Royal H. G. Zürich

EINLADUNG

zur ordentlichen Generalversammlung der tit. Aktionäre

auf Montag, den 3. Februar 1908, vormittags punkt 11 Uhr, im Hotel Royal

Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung per 1. Dezember 1907. Bericht der Kontrollstelle.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat, die Direktion und die Revisoren.
- 3) Beschlussfassung über den Verkauf des Hotels.
- 4) Liquidation der Gesellschaft und Wahl der Liquidatoren.

Zürich, den 18. Januar 1908.

(196;)

Der Verwaltungsrat.

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachung von Bevogteten.)

An die Firma **Toneatti & Hünerwadel** in Linthal.

Forderungseingaben an: Auf ihr Bureau daselbst.

Die Schuldpflicht für die Debitoren hört nach einem Jahr nach erfolgter
Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb
dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 18. Januar 1908.

Namens der Regierungskanzlei,

(198.)

Der Ratsschreiber: **B. Trümpy.**

Fabrique d'Horlogerie Berna

ancienne **Maison Droz & Cie. S.-A., à St-Imier**

L'assemblée générale des actionnaires du 28 décembre 1907 a décidé
la dissolution de la société à partir du 31 décembre 1907. Elle a désigné
comme liquidateurs:

MM. Jaumes Perrenoud, à La Chaux-de-Fonds.

Paul Charmillot, avocat, à St-Imier.

Edmond Wirz, comptable, au dit lieu.

Les créanciers de la société sont invités à indiquer d'ici au 15 février
1908 le montant de leurs créances arrêté au 31 décembre 1907, à **M. Paul
Charmillot, avocat, à St-Imier, l'un des liquidateurs.**

St-Imier, le 17 janvier 1908.

(206.)

Au nom de la commission de liquidation:

Paul Charmillot, avocat; Edmond Wirz.

Erfahrener Kaufmann der

Bonneterie - Branche

sucht Uebernahme von Vertretungen
und Musterlagern für die Schweiz
von erstklassig. Fabriken. Kautions-
fähig. — Offerten unter **Z K 385** an
die Annoncen-Expedition (151;)
Rudolf Mosse, Zürich.



Adressen aller Länder u. Branchen

auch Bezugsquellen liefert prompt u.
verlässl. Internat. Adressen-Verlags-
anstalt, Zürich II (Seestr. 65). Tele-
phon 5881. Prospekte gratis. (11;)

Amerik. Buchführung lehrt gründ-
lich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsga-
rantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. **H.
Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15**

Köhler & Bosshardt, Basel



Kupferschmiede-Apparatebau, Metallgiesserei
und Dreherei. Einrichtungen für Färbereien, chem.
Fabriken, Laboratorien, Brennerien, chemische
Waschanstalten und Dampfküchen. Lieferung von
Vacuum-, Verdampf- und Destillierapparaten, Oel-,
Dampf- u. Wasserbäder, Laboratoriums-Zentrifugen.
Periodische und kontinuierliche Destillierapparate
für Wasser, Benzin, Brantwein, Spiritus etc. Ref-
tizierapparate, Dampfheißwasser, Zentrifugen-
kessel, Kompensationsrohre, Rohrleitungsanlagen
für Dampf, Wasser etc., in Kupfer, Eisen und
Blei. Bleiarbeiten jeder Art, homogenes Verbleien. Appa-
rate und Kessel. Metallguss nach Modellen in allen Legierungen.
Armaturen. (410)

Vertreter für die Ostschweiz mit eigener Installations-Werkstätte
und Armaturenlager:

Ingenieur **Eduard Zürcher, Kreuzplatz, Zürich V**

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières 4 %, Série 0

Emprunt de 3,000,000 francs de 1902

Ont été désignées par le sort pour être remboursées le 15 juillet 1908
les obligations ci-après de la série 0:

Titres de 1000 francs											
7020	7024	7064	7075	7105	7154	7157	7180	7190	7192	7214	
7215	7230	7237	7256	7315	7320	7394	7395	7438	7463	7582	
7632	7638	7647	7676	7699	7766	7812	7914	7935	8003	8007	
8046	8089	8105	8154	8161	8234	8262	8266	8312	8342	8345	

8464

Titres de 500 francs											
8619	8620	8823	8824	8883	8884	9209	9210	9233	9234		
9337	9338	9389	9390	9473	9474	9729	9730	9857	9858		
9919	9920	9929	9930	9939	9940	9959	9960	10045	10046		
10709	10710	10721	10722	10739	10740	10974	10972	11051	11052		
11089	11090	11097	11098	11125	11126	11141	11142	11189	11190		
11201	11202	11343	11344	11383	11384	11419	11420	11435	11436		

Les obligations sorties ne porteront plus intérêt à partir du 15 juillet
1908.

Non réclamée: N° 7475.

Fribourg, le 13 janvier 1908.

(171)

La direction.